

## **Manz AG: Geschäft mit Standardmaschinen für die Batterieproduktion nimmt Fahrt auf**

Reutlingen, 07. Februar 2018 – Die Manz AG, weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer mit umfassendem Technologieportfolio, treibt zu Jahresbeginn 2018 den Ausbau des Geschäfts mit standardisierten Produktionsmaschinen erfolgreich voran. Allein im Januar 2018 erhielt Manz im Geschäftsbereich Energy Storage von Kunden aus den Branchen Power Tools und Automotive/E-Mobility drei Aufträge für das flexible **Battery Laser System** BLS 500 (frühere Bezeichnung: FLS 1800) sowie einen Auftrag über eine Pilotlinie für den Zusammenbau von Batteriezellen. Die Aufträge belaufen sich auf ein Gesamtvolumen von rund 7 Mio. EUR. Seit Markteinführung wurden somit bereits 10 Laseranlagen des Typs BLS 500 verkauft.

Eckhard Hörner-Marass, Vorstandsvorsitzender der Manz AG, kommentiert: „Mit dem Ziel unsere Kundenbasis deutlich auszuweiten und damit unser Geschäftsmodell nachhaltig zu stabilisieren, haben wir Mitte 2017 für alle Geschäftsbereiche entschieden, zusätzlich zu den kundenindividuellen Lösungen unser Produktportfolio im Standardmaschinenbereich deutlich auszubauen. Die jüngsten Auftragseingänge im Bereich Energy Storage bestätigen uns darin, dass wir mit unseren erweiterten Produktangeboten die Markt- und Kundenbedürfnisse sehr gut bedienen.“ Die Standardmaschinen können aus einem auf wenigen Plattformen basierenden Baukasten zu kompletten, individuellen Systemlösungen intelligent verkettet werden. Für Manz resultieren hieraus Synergieeffekte, die die Produktivität der gesamten Gruppe steigern. Gleichzeitig werden durch diesen Schritt Entwicklungsrisiken, -aufwand und -dauer deutlich reduziert, und damit die Amortisation der Entwicklungsanstrengungen signifikant verkürzt.

Mit der BLS 500 hat die Manz AG eine flexible Laser-Plattform in den Markt eingeführt, die für die unterschiedlichen Laser-Prozesse in der Herstellung von Li-Ion-Batterien ausgelegt ist. Aufbauend auf einer standardisierten Maschinenbasis können sich Kunden eine leistungsstarke Laser-Anlage zusammenstellen, die auf ihre spezifische Anforderungen und Prozesse abgestimmt ist. Manz verbindet so die Vorteile einer Standardanlage mit denen einer individuellen Lösung.

**Abbildungen:**



**Bild 1:** Neu im Manz-Katalog: das Battery Laser System BLS 500 zur Fertigung von Li-Ion-Batterien ist individuell konfigurierbar. Basis dafür ist die Standardisierung einer Vielzahl von Modulen.



**Bild 2 & 3:** Das BLS 500 ist das Schweizer Laser-Offiziersmesser des Hightech-Maschinenbaus: Laserschweißen von gleichen oder unterschiedlichen Metallen sowie von reflektierenden Materialien; Technologiesprünge oder neue Materialkombinationen erfordern höchste Flexibilität in der Fertigung von Li-Ion-Batterien.

## Unternehmensprofil:

### Manz AG – passion for efficiency

Die Manz AG in Reutlingen/Deutschland ist als weltweit führender Hightech-Maschinenbauer Wegbereiter für innovative Produkte auf schnell wachsenden Märkten. Das 1987 gegründete Unternehmen verfügt über Kompetenz in fünf Technologiefeldern: Automation, Laserprozesse, Messtechnik, nasschemische Prozesse und Roll-to-Roll-Prozesse. Diese Technologien werden von Manz in den drei strategischen Geschäftsbereichen „Electronics“, „Solar“ und „Energy Storage“ eingesetzt und weiterentwickelt.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert derzeit in Deutschland, China, Taiwan, der Slowakei, Ungarn und Italien. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und in Indien. Die Manz AG beschäftigt aktuell rund 1.700 Mitarbeiter, davon etwa die Hälfte in Asien. Mit dem Claim „passion for efficiency – Effizienz durch Leidenschaft“ gibt Manz seinen in dynamischen Zukunftsbranchen tätigen Kunden das Leistungsversprechen, Produktionsanlagen mit höchster Effizienz und Innovation anzubieten. Das Unternehmen trägt mit seiner umfassenden Expertise in der Entwicklung neuer Produktionstechnologien und der dafür notwendigen Maschinen wesentlich dazu bei, die Produktionskosten der Endprodukte zu senken und diese großen Käuferschichten weltweit zugänglich zu machen.

## Kontakt

cometis AG  
Claudius Krause  
Tel.: +49 (0)611 – 205855-28  
Fax: +49 (0)611 – 205855-66  
E-Mail: [krause@cometis.de](mailto:krause@cometis.de)

Manz AG  
Axel Bartmann  
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395  
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99  
E-Mail: [abartmann@manz.com](mailto:abartmann@manz.com)